

Stellenvermittlung

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **6 (1901-1902)**

Heft 11

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Stellenvermittlung.

Pro Memoria. Stellengesuche und Angebote, denen allemal die Marke für die Rückantwort und die Adresse von Referenzen beizulegen sind, werden jederzeit entgegengenommen von

Frau Luise Zurlinden, Pelikan 12, Bern.

Erl. Johanna Schneider, Effingerstrasse 12, Bern.

Erl. Emma Rott, Redaktion der Lehrerinnenzeitung, Zieglerstrasse 36,
Mattenhof, Bern.

Unser Büchertisch.

Der Sonntagsschullehrer. Ein Ratgeber für die rechtzeitige christliche Unterweisung unserer Kinder. Von *Arnold Rüegg*, Pfarrer und Dozent. Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich. 175 S. 8^o. 2. Auflage. Preis broschiert Fr. 1. 50, gebunden in Ganzleinen 2 Fr.

Das treffliche Büchlein ist, wie der Verfasser im Vorwort zur 1. Auflage bemerkt, „dem praktischen Bedürfnis entsprungen, aus praktischen Erfahrungen hervorgegangen und will praktischen Zwecken dienen.“ Es möchte sich Sonntagsschullehrern zu Stadt und Land, aber auch Lehrern und Lehrerinnen des Religionsunterrichtes, sowie Vätern und Müttern nützlich erweisen bei der christlichen Unterweisung der Jugend. Frei von jeder Engherzigkeit und überall die bewährten Grundsätze der Katechetik zu Grunde legend, zeigt der Sonntagsschullehrer, auf welche Weise wir die biblische Geschichte den Kindern lieb machen können. Die Kapitel: Lesen oder Erzählen? Gotteswort und Menschenwort, Beispiele für gutes Erzählen, Über das Fragen, Von der Vorbereitung etc. enthalten manchen beherzigenswerten Wink für alle, welche Religionsunterricht erteilen.

Und wenn uns ausserdem Pfarrer Rüegg mitteilt, dass gegenwärtig 2¹/₂ Millionen freiwillige Sonntagsschullehrer und -Lehrerinnen auf der ganzen Welt ein Heer von 25 Millionen Kindern unterrichten, so begreifen wir, dass es im Visitationsbericht des Kantons Zürich von 1898 heisst: „Durch das Mittel der Sonntagsschulen kann sich die Kirche, wenn sie die Sache mit weitem Blick und mit geschickter Hand anfasst, eine Fülle von Hilfskräften schaffen, welche mit Ernst und Treue zu Erfüllung ihrer grossen Aufgabe mitwirken.“

Willkommen wird auch vielen der reichhaltige Anhang sein mit seinen Stoffplänen, einer Ordnung des Kindergottesdienstes und dem 12seitigen Verzeichnis aller guten einschlägigen Literatur und Bilderwerke.

Neuheiten vom Büchermarkt:

11. Berner. *Lehrbuch der französischen Sprache*. Ausgabe B. IV. Teil. 2. Abteilung. Neubearbeitung, geb. 3 Mk. 20.
12. Landsberg. *Streifzüge durch Wald und Flur*, dritte Auflage, geb. 5 Mk.
13. Ruckstuhl. *Anleitung eines methodischen Gesangunterrichtes* in der Primarschule, II.—VIII. Klasse. Ein Handbuch für den Lehrer. Zürich, Art. Institut Orell Füssli. Fr. 4. 50.
14. Verein für Verbreitung guter Schriften, Sektion Bern.
 - Nr. 43. *Der Besuch*, von Jeremias Gotthelf;
Marianna, das Frauehli, J. Reinhart.
 - Nr. 44. *Marie, die Flechterin*, von J. Sciobalt. Aus bernischer Volkssage von H. Brugger.